

**BUNDESMINISTERIUM****FÜR****AUSWÄRTIGE ANGELEGENHEITEN**

Wien, am 27. Oktober 1992

DVR: 0000060

Zl. 1055.77/28-I.2/92

Bundesgesetz, mit dem das  
Waffengesetz 1986 geändert  
wird (Waffengesetznovelle 1992);  
Stellungnahme

Beilage

JAHRE GESETZENTWURF	
Zl. 1055.77/28-I.2/92	GE/19 92
Datum: 20. OKT. 1992	
Verteilt 1. Dez. 1992 Holf	

An das

Präsidium des Nationalrats

W i e n

Das Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten beehrt  
sich, seine Stellungnahme i.G. in 25-facher Ausfertigung  
vorzulegen.

Für den Bundesminister:

CEDE m.p.

F.d.B.d.A.:

**BUNDESMINISTERIUM****FÜR****AUSWÄRTIGE ANGELEGENHEITEN**

Wien, am 28.Oktober 1992

DVR: 0000060

Zl. 1055.77/28-I.2/92

Bundesgesetz, mit dem das  
Waffengesetz 1986 geändert  
wird (Waffengesetznovelle 1992);  
Stellungnahme

Zu Zl. 76 003/19-IV/11/92  
vom 20.Oktober 1992

An das

Bundesministerium für Inneres

W i e n

Das Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten  
begrüßt den Entwurf der Waffengesetznovelle 1992, sieht auch  
keinen Grund, Einwände zu erheben, beehrt sich aber  
nachstehende Korrekturen vorzuschlagen:

Im Gesetzestext

- Zu § 11 Abs.3 - in der 3.Zeile "durch" statt "duch".
- Zu § 25 Abs.1 - in der 10. und der 15.Zeile wären die  
Beistriche zu streichen.
- Zu § 27 Abs.2 - in der 10.Zeile müßte es heißen: "mit einer  
Gültigkeitsdauer von bis zu drei Monaten".
- Zu § 41 Abs.1 - in der 6. und 8.Zeile fehlen die Beistriche  
und zwar: "Berechtigung, Waffen ..." bzw.  
"führen, maßgeblich sind." Ebenso in
- Abs.4 - in der 4.Zeile: "weggefallen sind, oder  
die".
- Abs.5 - die 7.Zeile müßte beginnen: "vor Zugriffen  
zu sperren".
- Zu Art.II Z.2 - in der 3.Zeile müßte es heißen: "und ihren  
Bedarf hin zu überprüfen."

- 2 -

Im Allgemeinen Teil der Erläuterungen

Zu Z.3 - im 3.Punkt müßte es heißen - unter Beachtung der Beistrichkorrektur - : "die Formalitäten zu erleichtern, um für ... Begleitpersonen die für ... verbringen zu dürfen;"

Im Besonderen Teil der Erläuterungen

Zu Art.I Z.1 (§ 10a) - im 1.Absatz sollte es in und ab der 13.Zeile heißen: "Waffe notwendig ist oder bei denen im Hinblick auf erhöhte Gefahrenmomente der Besitz und/oder das Führen einer Waffe als adäquates Mittel ..."

Zu Art.I Z.2 (§ 11) - der Ausdruck in Parenthese ab der 5.Zeile sollte am Ende des Satzes nach einem Strichpunkt angefügt werden. Im übrigen ist im vorletzten Absatz, vorletzte Zeile, der Beistrich zwischen "ist" und "sondern" zu streichen.

Zu Art.I Z.9 - in der 3.Zeile müßte es "in zunehmendem Maße" heißen.

Für den Bundesminister:

CEDE m.p.

F.d.R.d.A.:

